

Sehr geehrte Bewerberin, Sehr geehrter Bewerber,

aufgrund der von Ihnen eingeleiteten Email-Bewerbung verarbeiten wir personenbezogene Daten von Ihnen, die Sie uns für die Zwecke der Bewerbung elektronisch zur Verfügung stellen. Wir werden alle personenbezogenen Daten gemäß den geltenden gesetzlichen Datenschutzbestimmungen streng vertraulich und ausschließlich für die Zwecke Ihrer Email-Bewerbung behandeln. Die Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorgaben hat einen hohen Stellenwert für unseren Eigenbetrieb. Wir informieren Sie nachfolgend über die Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten bei uns:

Verantwortliche Stelle:

Für die Datenerhebung und -verarbeitung ist der Eigenbetrieb Städtisches Friedhofs- und Bestattungswesen verantwortlich.

Datenverarbeitung:

Bei der Bewerbung verarbeiten wir Daten von Ihnen, die wir im Rahmen der Bewerbung benötigen. Dies können Kontaktdaten sowie alle mit der Bewerbung in Verbindung stehenden Daten (Lebenslauf, Zeugnisse, Qualifikationen, Antworten auf Fragen etc.) sein. Die Rechtsgrundlage hierfür ergibt sich aus § 26 Bundesdatenschutzgesetz.

Datenlöschung:

Soweit keine gesetzliche Aufbewahrungsfrist existiert, werden die Daten gelöscht, sobald eine Speicherung nicht mehr erforderlich, bzw. das berechtigte Interesse an der Speicherung erloschen ist. Sofern keine Einstellung erfolgt, ist dies regelmäßig spätestens sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens der Fall. Sofern es nicht zu einer Einstellung gekommen ist, Ihre Bewerbung aber weiterhin für uns interessant ist, fragen wir Sie, ob wir Ihre Bewerbung für künftige Stellenbesetzungen weiter vorhalten dürfen.

Es besteht jederzeit die Möglichkeit, die Bewerbung zurückzuziehen. Das Zurückziehen der Bewerbung führt dazu, dass Ihre Daten und Dateien mit den nachgenannten Beschränkungen - umgehend gelöscht werden. Ferner können Sie im Rahmen der Email-Bewerbung jederzeit verlangen, dass einzelne von Ihnen übermittelte Daten oder Dateien gelöscht werden. Wir behalten uns jedoch vor, für einen begrenzten Zeitraum von sechs Monaten eine beschränkte Anzahl Ihrer Daten zu speichern, um gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere Nachweispflichten aus dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG), nachkommen zu können.

Vertrauliche Behandlung Ihrer Daten:

Ihre Daten behandeln wir selbstverständlich vertraulich und übermitteln diese nicht an Dritte.

Ihre Datenschutzrechte:

Bezüglich Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Auskunft, Löschung, auf Einschränkung der Verarbeitung sowie auf Datenübertragbarkeit und im Falle der Unrichtigkeit auf Berichtigung (vgl. Art. 15 - 20 DSGVO). Sie haben als betroffene Person das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Der Sächsische Datenschutzbeauftragte, Devrientstr. 1, 01067 Dresden, Tel.: 0351 493 – 5401, Telefax: 0351 493 – 5490, E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de), wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt.

Unser Datenschutzbeauftragter:

Sie haben zudem das Recht, sich jederzeit an unseren Datenschutzbeauftragten zu wenden, der bezüglich Ihrer Anfrage zur Verschwiegenheit verpflichtet ist. Die Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten lauten:

E-Mail: datenschutzbeauftragter@bestattungen-dresden.de

oder

Städtisches Friedhofs- und Bestattungswesen Dresden

Datenschutzbeauftragter

Löbtauer Str. 70

01159 Dresden

Tel.: 0351/439360-17